



## **Der Bildungsrat** des Kantons Zürich

Beschluss vom 1. September 2008

### **28. Obligatorische Einführungsveranstaltungen Lehrplan Kindergartenstufe**

#### **1. Ausgangslage**

Das Volksschulgesetz vom 7. Februar 2005 (VSG) legt fest, dass die Kindergartenstufe Teil der öffentlichen Volksschule ist. Die entsprechenden Bestimmungen des VSG sind auf das Schuljahr 2008/09 in Kraft getreten. Gestützt darauf hat der Bildungsrat den Lehrplan für die Kindergartenstufe erlassen und auf das Schuljahr 2008/09 in Kraft gesetzt. Der Lehrplan regelt die Stufenziele und die grundlegenden Inhalte des Unterrichts auf der Kindergartenstufe.

#### **2. Erwägungen**

Der Lehrplan ist für die Kindergartenstufe im Kanton Zürich neu. Zu sechs Bildungsbereichen werden Basiskompetenzen genannt. Diese bezeichnen konkret, über welches Wissen und Können die Kinder am Ende der Stufe in der Regel verfügen und welche Dispositionen sie zeigen sollen. Für die Lehrpersonen der Kindergartenstufe ist der Umgang mit dem Lehrplan und insbesondere mit den Basiskompetenzen neu. Deshalb ist eine gute Einführung sehr wichtig. Das Volksschulamt plant aus diesem Grund eine zweiteilige obligatorische Einführung in den 12 Bezirken des Kantons Zürich mit je ca. 120 Lehrpersonen des Kindergartens und führt diese auch selbst durch.

Der erste Teil der Einführung findet erstmals im Herbst 2008 statt, jeweils in der unterrichtsfreien Zeit (Mittwoch- oder Freitagnachmittag), und dauert drei Stunden. Die Erarbeitung der Unterlagen und die Durchführung erfolgen durch das Volksschulamt, möglichst in Schulräumen der öffentlichen Schule. So können die Kosten niedrig gehalten werden. Inhaltlich werden die Schwerpunkte des Lehrplans ausgeführt: das Lehr- und Lernverständnis des Lehrplans, die Bildungsbereiche im Kontext Schule und HarmoS-Konkordat, konkrete Beispiele von Unterrichtsplanung und das Überprüfen der Basiskompetenzen. Wichtig ist auch der direkte Austausch unter den Teilnehmenden. Diese erhalten an den Veranstaltungen die Möglichkeit, Fragen zum Lehrplan untereinander auszutauschen und im Plenum einzubringen.

Im Herbst 2009 wird der zweite Teil der Einführung durchgeführt, ebenfalls im Umfang von drei Stunden jedoch während der Unterrichtszeit. Dieser Teil ist stark auf die Lehrpersonen ausgerichtet und dient der Reflexion der bisherigen Arbeit mit dem Lehrplan.

Zur Einführung des Lehrplans besteht für die Lehrpersonen des Kindergartens ausserdem die Möglichkeit, freiwillige Weiterbildungskurse zu besuchen. Diese werden von der Pädagogischen Hochschule Zürich in deren Räumlichkeiten oder auf Wunsch auch dezentral in den Gemeinden durchgeführt.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

b e s c h l i e s s t d e r B i l d u n g s r a t :

- I. Zum Lehrplan für die Kindergartenstufe wird in den 12 Bezirken des Kantons Zürich je eine zweiteilige (Herbst 2008 und Herbst 2009) obligatorische Einführungsveranstaltung für die Lehrpersonen dieser Stufe durchgeführt. Die Veranstaltungen dauern je drei Stunden und finden 2008 an unterrichtsfreien Nachmittagen statt, 2009 während der Unterrichtszeit.
- II. Publikation des Bildungsratsbeschlusses in geeigneter Form im Schulblatt des Kantons Zürich und im Internet.
- III. Mitteilung an den Vorstand der Lehrpersonenkonferenz der Volksschule (3), die Schulpflegen (200), die Vereinigung Zürcherischer Kindergartenbehörden VZKB, den Verband Kindergärtnerinnen Zürich VKZ, Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich, das Departement Schule und Sport Winterthur, das Rektorat Pädagogische Hochschule Zürich, den Verband der Privatschulen im Kanton Zürich, den Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband, den Schweizerischen Verband des Personals öffentlicher Dienste Sektion Zürich, Lehrberufe, den Verein Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich, die Vereinigung der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Zürich, die Vereinigung der Elternorganisationen im Kanton Zürich (VEZ), Schule und Elternhaus, die Bildungsdirektion: Generalsekretariat, Volksschulamt.

Für den richtigen Auszug

Die Aktuarin:



Dr. Cornelia Lüthy